

Pressemitteilung
28. März 2023

Vorstand
Presse & Öffentlichkeitsarbeit
Jan Miska

Mobil. 017 25 22 88 46
Tel. 030 47 48 67 35
Fax. 030 47 48 67 36
E-Mail [presse@expertenrat-
besuchersicherheit.de](mailto:presse@expertenrat-besuchersicherheit.de)

Lösungsansätze für die Besuchersicherheit sind gefragt

**Deutscher Expertenrat Besuchersicherheit (DEB) schreibt
mit 3.500 Euro dotierten Bundes-Innovationspreis für Studierende aus**

Erstmals schreibt der Deutsche Expertenrat Besuchersicherheit (DEB) einen Förderpreis aus. Der DEB-Bundes-Innovationspreis ist mit 3.500 Euro dotiert. Studierende aller Hochschulen Deutschlands können Bachelor- oder Masterarbeiten, Berichte über Praxissemester oder Beleg-, Haus- und Projektarbeiten einreichen, die nachhaltige, innovative und zukunftsorientierte Lösungsansätze für die Besuchersicherheit in Deutschland aufzeigen.

Eine siebenköpfige Jury wird die Arbeiten prüfen und lädt die Studierenden mit den besten drei Arbeiten zum bundesweiten Expertentreffen zur Besuchersicherheit am 6. November 2023 nach Berlin ein. Die namhafte Jury besteht Prof. Dr. Ariane Bagusat (Professorin für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, insb. Sponsoring und Eventmanagement an der Ostfalia – Hochschule für angewandte Wissenschaften), Dr. Wolfgang Friedel (Ingenieur für Sicherheitstechnik, Brandschutz), Ralf-Richard Kenter (Dipl.-Ing. (FH), Dipl. Wirt.-Ing. (FH)), Marc Mundstock (Geschäftsführer AXICA Kongress- und Tagungszentrum, Vorsitzender Berlin Event Network (BEN)) sowie den DEB-Vorstandsmitgliedern Olaf Jastrob (Vorsitzender), Holger Gerdes (Stellvertretender Vorsitzender) und Ulf Weidmann (Vorstand Marketing).

Der Erstplatzierte erhält 2.000 Euro, Platz zwei ist mit 1.000 Euro und Platz drei mit 500 Euro dotiert. Bis zum 31. Juli 2023 können Studierende ihre Arbeiten via Mail an den DEB (vorstand@expertenrat-besuchersicherheit.de) schicken. Der DEB schickt die Ausschreibung an die deutschen Hochschulen und veröffentlicht sie auf der eigenen Internetseite „www.expertenrat-besuchersicherheit.de“.

Über den Deutschen Expertenrat Besuchersicherheit (DEB):

Um die Sicherheit der Besucher bei Veranstaltungen aller Art geht es dem gemeinnützigen Verein „Deutscher Expertenrat Besuchersicherheit (DEB)“, der im März 2019 in Berlin gegründet wurde. Der DEB agiert neutral, branchenübergreifend und unabhängig. Um die Besuchersicherheit zu verbessern, sollen Wissenschaft und Forschung genauso gefördert werden wie der Austausch, die Anwendung und die Bildung. Der DEB beschäftigt sich mit aktuellen und grundsätzlichen Problemstellungen aus der Veranstaltungsbranche. Zudem setzt sich der DEB für eine beschleunigte Verbreitung neuer Forschungsergebnisse und damit verbunden für eine Erhöhung der Anwendungen ein.